

# Alarm für Schulsanitäte

(hoffentlich nicht nach der Wiedereröffnung der Schulen während der Corona-Krise)



Claudius Kientle und Vincent Cui

Viele Schulen haben heute eigene Schulsanitäte, die kleinere Blessuren selbst versorgen können oder so lange erste Hilfe leisten können, bis die betroffenen Schülerinnen und Schüler von ihren Eltern oder (im schlimmsten Fall) vom Rettungswagen abgeholt werden.

Diese Sanitäte werden dann, wenn sie gebraucht werden, benachrichtigt und zum entsprechenden Ort geholt. Passiert das über eine offizielle Ansage durch den Schulfunk, wird der Unterricht gestört

und andere Schüler werden unter Umständen verunsichert. Auf einem Schulfest müssen die Sanitäte erst im Getümmel gesucht werden.

Claudius Kientle und Vincent Cui vom SFZ in Biberach wollten das ändern und programmierten 2018 eine App, die es ermöglicht, die Schulsanitäte während des Unterrichts oder im Einsatz bei einer Schulveranstaltung unauffällig über ihr Handy zu informieren und bereits mit ersten Informationen zum Notfall zu versorgen.

Die Schüler gewannen mit ihrer Arbeit 2018 zunächst den Regionalwettbewerb von Jugend forscht und wurden später beim Landeswettbewerb mit dem zweiten Platz im Fachbereich Arbeitswelt und einem Sonderpreis des Kultusministeriums ausgezeichnet.

Die schrittweise Schulöffnung nach dem Lockdown während der Corona-Krise war mit großen Unsicherheiten und Risiken verbunden und hat uns an dieses sehr schöne SFZ-Projekt erinnert, was einmal mehr zeigt, wie sinnvoll die Digitalisierung in der heutigen Zeit ist.

